

# Gesucht: „Braut des Jahres 2014“

**WETTBEWERB** Im Rahmen der Hochzeitsmesse „Traut Euch 2015“ im Kongresshaus Rosengarten werden am Sonntag, 25. Januar, die drei schönsten Bräute prämiert. Wer 2014 geheiratet hat, kann sich noch bis 18. Januar bewerben.

**Coburg** – Die besten Ideen und Anregungen für den „schönsten Tag im Leben“ gibt es bei der 20. Coburger Hochzeitsmesse „Traut Euch 2015“ am Sonntag, 25. Januar, von 12 bis 18 Uhr im Kongresshaus Rosengarten. Die Firma Terra Brazil sucht bei dieser Gelegenheit auch wieder die „Braut des Jahres“.

Für den Wettbewerb „Braut 2014“ können sich nur Bräute bewerben, die auch im vergangenen Jahr geheiratet haben. Nach einer Vorauswahl kommen die zehn besten Damen dann ins Finale. Die „Krönung“ der schönsten Braut findet ebenfalls am Sonntag, 25. Januar, am Nachmittag im Kongresshaus statt. Eine Fachjury wird über die Platzierungen entscheiden. Auf die drei Erstplatzierten warten attraktive Preise. *ct*

## Bewerbungsverfahren

**Kontakt** Die Bewerbung mit Name, Adresse, E-Mail-Adresse, dem Hochzeitsdatum und ein oder zwei Fotos sind zu richten an: info@terra-brazil.de. Bewerbungsschluss ist Sonntag, 18. Januar.

**Ablauf** 13.45 Uhr – die Finalistinnen präsentieren sich auf der Bühne; 16.45 Uhr – Bekanntgabe der Gewinnerinnen. *ct*



Die Siegerin im Wettbewerb „Braut 2013“ im Rahmen der „Traut Euch 2014“ Dilek Ilköz mit ihrem Ehegatten Ali.

Foto: Terra Brazil

## AOK

### Wechsel an der Spitze des Beirats

**Coburg** – Zum Jahresbeginn hat wieder turnusgemäß der Vorsitz im Beirat der AOK-Direktion Coburg gewechselt: Franz Brosch, Vertreter der Arbeitgeber, hat vom Versichertenvertreter Richard Rauh für dieses Jahr die Leitung des Gremiums übernommen.



Franz Brosch

„Das große Plus der AOK Bayern bleibt die Ortsnähe und damit die persönliche Betreuung der Versicherten“, wird Franz Brosch in einer Pressemitteilung der AOK zitiert. Das flächendeckende Geschäftsstellennetz im Freistaat werde auch zukünftig Bestand haben, heißt es in der Mitteilung weiter.

Die AOK-Direktion Coburg betreut in der Stadt Coburg und den Landkreisen Coburg, Kronach und Lichtenfels einschließlich der kostenfrei mitversicherten Familienangehörigen 113000 Versicherte. Dafür stehen aktuell 230 Beschäftigte bereit; zwölf davon absolvieren derzeit ihre Fachausbildung, sieben bilden sich zum Betriebswirt weiter.

Die viertgrößte Krankenkasse Deutschlands hat nach eigenen Angaben im vergangenen Jahr über zwölf Milliarden Euro für die Gesundheitsversorgung ihrer Versicherten ausgegeben. Größter Ausgabenblock ist die Krankenhausbehandlung mit rund 4,5 Milliarden Euro. Es folgen ärztliche Behandlung (rund 2,2 Milliarden Euro) und Arzneimittel (rund 1,9 Milliarden Euro).

### Neue Behandlungsmethoden

„Wir wollen unseren Versicherten ein attraktives und faires Preis-Leistungsverhältnis bieten“, betont der Coburger AOK-Direktor Christian Grebner. Außer qualitativ hochwertigen Kernleistungen biete die größte Krankenkasse im Freistaat in verschiedenen Modellvorhaben auch innovative Diagnostik und Behandlungsverfahren an.

So unterstützt die AOK beispielsweise eine neuartige Behandlungsmethode zur Vermeidung von Amputationen durch eine weltweit einzigartige Gefäßbehandlung mit radioaktiven Isotopen. *ct*

## AWO-TERMINE

### Singen und wandern

**Coburg** – Noch bis zum Dienstag, 6. Januar, ist das Awo-Mehrgenerationenhaus am Bürglaßschlösschen in der Weihnachtspause. Am Mittwoch, 7. Januar, starten aber wieder die ersten Veranstaltungen. Um 10 Uhr beginnt ein gemeinsames Singen. Alle, die daran interessiert sind, treffen sich dazu im Kinderhaus der Stadt. Um 12.30 Uhr beginnt eine Wanderung nach Unter- und Oberlauter. Die Teilnehmer fahren dazu mit der Linie 1 um 12.55 Uhr nach Bertelsdorf. Von dort aus geht es dann nach Unter- und Oberlauter. Im Gasthof Sommer ist eine Einkehr geplant. *red*

## BN-ERLEBNISEXKURSION

### Familien kamen Wolf, Luchs, Bär und Wildkatze auf die Spur

**Coburg** – Zur Erlebnisexkursion „Auf den Spuren der großen Vier Bayerns“ hatte die Kreisgruppe Coburg des Bundes Naturschutz (BN) interessierte Familien eingeladen. Wo gibt es für Wolf, Bär, Luchs und Wildkatze in unserer Umgebung so viel Wald, wie sie zum Überleben brauchen? Für einen „Luchswald“ braucht es zum Beispiel mindestens 200 Quadratkilometer. Der Luchs braucht ein deckungsreiches Revier mit Gehölz-Inseln, Heckenstreifen und Waldverbund. Auf einer Landkarte sahen die Teilnehmer, wo dies in unserer Gegend gegeben wäre. Da aber hier kaum noch Landschaft naturbelassen ist und selbst die Wälder von Straßen durchquert werden, ist es wichtig, Grünbrücken zu schaffen und dadurch die Lebensräume zu vernetzen.

Nach einer Raterunde, bei der alle erst einmal schätzten, wie schwer Wildkatze, Luchs, Wolf oder Bär werden können, wurden diese Vier von den Familien in Größe, Gestalt und mit ihren

besonderen Merkmalen nachgebildet. Im frisch gefallenen Schnee wurden sogar die Fußspuren naturgetreu nachgebildet.

Nach der Wanderung besuchten alle die Ausstellung im Naturkundemuseum und zeigten sich beim BN-Quiz fit bei Fragen wie „Was frisst ein Wolf?“, „Wer läuft auf 100 Meter Strecke schneller: Mensch oder Bär?“ oder „Aus welchen Ländern können Luchse nach Bayern einwandern?“. Alle erfolgreichen Kinder bekamen eine kleine Belohnung.

Bei dem Quiz konnten Kinder und Besucher schon während der gesamten Ausstellungszeit mitmachen und ihre Antworten in eine Box werfen. Am Ende des Erlebnistages wurde eine Gewinnerin aus 38 richtig beantworteten Bögen gezogen: Madeleine Pause aus Untersiemau.

Die „großen Vier“ gehen nun im Naturkundemuseum Coburg in die Endrunde: Nur noch bis zum morgigen Sonntag ist die Wanderausstellung zu sehen. *red*



Im frisch gefallenen Schnee konnten die Kinder die Fußspuren von Wolf, Luchs, Bär und Wildkatze naturgetreu nachbilden. *Foto: rivat*

## ANZEIGE

### DIENTSTLEISTUNGEN

## Service am Sonntag



### Bäckereien

**Reißenweber's Backstuben** *Reißenweber*  
Dein täglich Brot

Coburg im Bahnhof  
6.30 bis 19.00 Uhr

Neustadter Straße 22 · Dörfles-Esbach  
7.00 bis 10.00 Uhr

Arnoldplatz 10 · Neustadt  
7.00 bis 10.00 Uhr



### Café

**Backstubencafé** *Reißenweber*  
Dein täglich Brot

Rathausstraße 4 – Rödental  
7.00 bis 17.00 Uhr

**Café am Ketschentor** *Reißenweber*  
Dein täglich Brot

Ketschengasse 52 – Coburg  
13.00 bis 17.00 Uhr

Wir haben auch sonntags für Sie geöffnet!

Sie möchten Ihre Dienstleistungen ebenfalls hier anbieten?

Näheres unter Telefon 0 95 61/8 88-123

inFranken.de



In Franken daheim.

